

Jahresbericht
zum 30. Juni 2021.
Deka-BR 55

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

30. Juni 2021

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-BR 55 für den Zeitraum vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021.

Die massiven Beeinträchtigungen der globalen Wirtschaftsentwicklung durch die Corona-Pandemie schickte die Finanzmärkte im ersten Quartal 2020 auf Talfahrt. Nach einer fulminanten V-förmigen Erholungsbewegung bis Anfang Juni zeigten sich die Kapitalmärkte auch im weiteren Verlauf überraschend robust, dennoch war – volkswirtschaftlich betrachtet – für das Jahr 2020 ein dramatischer Einbruch der globalen Wirtschaftsleistung zu konstatieren. Trotz der im Herbst und Winter erneut steigenden Infektionszahlen und auftretender Virusmutationen gewannen nach einem Rücksetzer Ende Oktober wieder optimistisch stimmende Signale die Oberhand an den Kapitalmärkten. Die Kombination aus erfolgreich verlaufenden Impfmaßnahmen und hoher Liquidität am Markt auf der Suche nach auskömmlichen Renditen befeuerte im weiteren Verlauf den Risikoappetit der Anleger, zumal die Konjunktur in China und dann auch den USA merklich anzog.

Die Geld- und Fiskalpolitik war als Reaktion auf die durch die Corona-Krise gestiegenen konjunkturellen Risiken von der Implementierung umfangreicher Unterstützungspakete geprägt. Die EZB stockte im Dezember 2020 ihr PEPP-Anleihekaufprogramm auf 1,85 Billionen Euro auf. Auch die US-Notenbank kaufte direkt Unternehmensanleihen und beließ die Leitzinsen auf dem zu Pandemiebeginn abgesenkten Niveau. In den letzten Wochen schauten die Märkte daneben auf die anziehende Inflationsentwicklung. Ende Juni 2021 rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei minus 0,2 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries bei plus 1,5 Prozent.

Die Aktienmärkte feierten auf Jahressicht ein starkes Comeback, beflügelt von zahlreichen Konjunkturstimuli wie auch der Flutung der Märkte mit Liquidität durch die Zentralbanken. Das Gros der Aktienbörsen erzielte im Berichtszeitraum per saldo deutliche Kurssteigerungen. Trotz der noch nicht überwundenen Pandemie erreichten einige etablierte Aktienindizes bereits neue Rekordmarken.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 30. Juni 2021	7
Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2021	8
Anhang	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Besteuerung der Erträge	24
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	29

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.07.2020 bis 30.06.2021

Deka-BR 55

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel dieses Investmentfonds ist ein langfristiger Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, zur breiten Streuung der Anlagen (Diversifikationseffekt) unter anderem in verzinsliche Wertpapiere (Renten) und Aktien zu investieren. Aktieninvestments werden weltweit u.a. in Unternehmen, die sich durch attraktive Bewertungen, d.h. solide Fundamentaldaten, eine hohe Managementqualität sowie einer guten Wettbewerbspositionierung hervorheben, dargestellt. Rentenseitig wird in europäische Titel investiert. Der Fonds strebt dabei die Erzielung einer stabilen Wertentwicklung mit kontrolliertem Risiko an.

Um den Erfolg des Wertpapierauswahlprozesses zu bewerten wird der Index 50% MSCI World, 50% eb.rexx Gov Ger (13Uhr (q)¹⁾ verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Die Quote an Aktienanteilen, aktienähnlichen Genussscheinen und Aktienindexzertifikaten ist auf 55 Prozent des Fondsvermögens begrenzt. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland investieren.

Hohe Wertsteigerung nach guter Aktienmarktentwicklung

Die Aktienmärkte verbuchten im Berichtszeitraum eine kräftige Aufwärtsbewegung, nachdem es zuvor im Zuge der Pandemie-Entwicklung erhebliche Turbulenzen gegeben hatte. Die expansive Geldpolitik der Notenbanken sowie staatliche Hilfsprogramme zur Stützung der Konjunktur halfen den Börsen in den ersten Berichtsmonaten. Insbesondere ab November 2020 setzte eine dynamische Auswärtsbewegung ein, wozu hervorragende Daten von den ersten entwickelten Corona-Impfstoffen und der Wahlsieg Joe Bidens beitrugen. Die anschließenden Impfstoffzulassungen in Europa und den USA, die Ausweitung des Anleihekaufprogramms der Zentralbanken sowie die Einigungen in der EU auf einen neuen Haushalt verhalfen Aktien im weiteren Verlauf zu neuen Jahreshöchstständen.

Die Verlängerung des Corona-Lockdowns in Deutschland und Europa aufgrund steigender Infektionszahlen, ausgelöst durch eine neue Corona-Mutante, belastete hingegen nur kurzfristig.

Wichtige Kennzahlen

Deka-BR 55

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	13,3	5,4%	5,5%
Gesamtkostenquote	0,97%		

ISIN DE0005424550

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

Deka-BR 55

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	3.453.188,72
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	455.814,36
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	34.433,92
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	3.943.437,00

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-91.596,43
Aktien	-1.067.658,71
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-800.889,97
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-196,57
Devisenkassageschäften	-77.380,53
sonstigen Wertpapieren	-8,41
Summe	-2.037.730,62

Vielmehr signalisierten positive Konjunkturdaten, starke Einzelhandelsumsätze in den USA sowie steigende Stimmungsindikatoren eine deutliche Wirtschaftserholung.

Das Fondsmanagement nahm keine grundlegenden Anpassungen an der bestehenden Wertpapierstruktur des Portfolios vor. Zum Berichtsstichtag waren 52,5 Prozent des Fondsvermögens im Aktiensektor investiert. Durch den Einsatz von Aktien-Derivaten verringerte sich die wirksame Aktienquote um 1,1 Prozentpunkte auf 51,4 Prozent. Der vergleichbare Wert lag zu Beginn der Berichtsperiode bei 39,8 Prozent. Damit stieg der Aktien-Investitionsgrad im Jahresverlauf bis knapp unter die zulässige Maximalquote.

Die Investitionen erfolgten ausschließlich in Einzeltiteln. Unter Branchenaspekten richtete sich der Anlagefokus u.a. auf

Deka-BR 55

den Technologiesektor sowie auf Aktien aus den Bereichen Finanzdienstleister und Einzelhandel.

Unter regionalen Gesichtspunkten bildeten die USA die mit Abstand größte Position, gefolgt von Großbritannien und Japan. Auf Einzeltitelebene führten Microsoft, Apple, Alphabet und Amazon die Aufstellung an.

Auf verzinsliche Wertpapiere entfielen per 30. Juni 2021 knapp 41 Prozent des Fondsvermögens. Im Stichtagsvergleich sank die Quote leicht. Im Vordergrund standen Investitionen in deutschen Staatsanleihen und Staatstitel anderer Euro-Länder sowie Anleihen halbstaatlicher Emittenten (Länderschatzanweisungen).

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

Der Fonds ermöglicht Investitionen in Unternehmensanleihen. Durch den Ausfall eines Emittenten können für den Fonds Verluste entstehen.

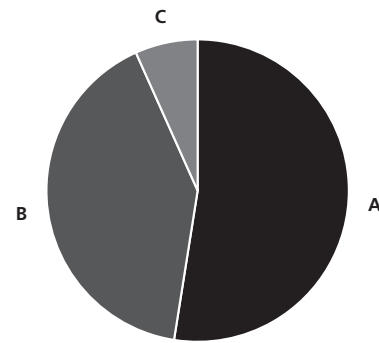
Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum keine besonderen operationellen Risiken auf.

Mit Blick auf die gute Entwicklung der Aktienmärkte wirkte sich im Berichtszeitraum die hohe Aktienquote vorteilhaft auf die Wertentwicklung des Fonds aus. Der Fonds Deka-BR 55 verzeichnete eine Wertsteigerung um 13,3 Prozent, das Fondsvolumen belief sich zum Stichtag auf 70,0 Mio. Euro.

Fondsstruktur Deka-BR 55



Kategorie	Anteil
A Aktien	52,5%
B Verzinsliche Wertpapiere	40,8%
C Barreserve, Sonstiges	6,7%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-BR 55

Index: 30.06.2020 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

1) Referenzindex: 50% MSCI World, 50% eb.rexx Gov Ger (13Uhr) (q). Der oben genannte Index ist eine eingetragene Marke. Der Fonds wird vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung des Index bzw. der Index-Marke stellt keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index.

Deka-BR 55

Vermögensübersicht zum 30. Juni 2021.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	36.467.253,58	52,13
Bermuda	98.315,89	0,14
Dänemark	148.689,81	0,21
Deutschland	1.916.114,82	2,74
Finnland	105.775,60	0,15
Frankreich	1.399.852,20	2,01
Großbritannien	2.527.452,65	3,61
Hongkong	400.182,84	0,58
Irland	1.056.953,00	1,52
Italien	281.918,61	0,41
Japan	2.039.445,33	2,89
Kaiman-Inseln	183.478,46	0,27
Kanada	1.353.918,04	1,94
Korea, Republik	178.211,48	0,25
Luxemburg	254.417,10	0,36
Niederlande	1.356.038,44	1,94
Norwegen	196.050,48	0,28
Portugal	63.714,60	0,09
Schweden	218.962,41	0,32
Schweiz	1.008.771,25	1,43
Spanien	235.950,18	0,34
Südafrika	1.402,21	0,00
USA	21.441.638,18	30,65
2. Anleihen	28.433.290,00	40,57
Belgien	3.290.760,00	4,69
Deutschland	17.287.710,00	24,67
Finnland	3.227.730,00	4,60
Frankreich	1.619.325,00	2,31
Niederlande	1.502.100,00	2,15
Österreich	1.505.665,00	2,15
3. Sonstige Wertpapiere	276.017,66	0,39
Schweiz	276.017,66	0,39
4. Derivate	68.161,63	0,10
5. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	4.305.870,55	6,16
6. Sonstige Vermögensgegenstände	513.156,97	0,73
II. Verbindlichkeiten	-55.192,48	-0,08
III. Fondsvermögen	70.008.557,91	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	36.467.253,58	52,13
CAD	1.355.234,39	1,94
CHF	1.008.771,25	1,43
DKK	148.689,81	0,21
EUR	6.191.373,23	8,87
GBP	2.159.806,84	3,08
HKD	583.661,30	0,85
JPY	2.039.445,33	2,89
KRW	178.211,48	0,25
NOK	196.050,48	0,28
SEK	218.962,41	0,32
USD	22.387.047,06	32,01
2. Anleihen	28.433.290,00	40,57
EUR	28.433.290,00	40,57
3. Sonstige Wertpapiere	276.017,66	0,39
CHF	276.017,66	0,39
4. Derivate	68.161,63	0,10
5. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	4.305.870,55	6,16
6. Sonstige Vermögensgegenstände	513.156,97	0,73
II. Verbindlichkeiten	-55.192,48	-0,08
III. Fondsvermögen	70.008.557,91	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka-BR 55

Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2021.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2021	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								65.176.561,24	93,09
Aktien								36.467.253,58	52,13
EUR								6.191.373,23	8,87
NL0000235190	Airbus SE Aandelen op naam	STK		899	0	0	EUR 106,540	95.779,46	0,14
NL0013267909	Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder	STK		1.322	0	0	EUR 106,350	140.594,70	0,20
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		866	0	190	EUR 210,150	181.989,90	0,26
FR0010220475	Alstom S.A. Actions Porteur	STK		1.437	1.437	0	EUR 42,380	60.900,06	0,09
LU1598757687	ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat.	STK		5.215	3.740	4.970	EUR 25,805	134.573,08	0,19
LU1673108939	Aroundtown SA Bearer Shares	STK		18.230	18.230	0	EUR 6,574	119.844,02	0,17
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam	STK		758	0	90	EUR 581,900	441.080,20	0,63
NL0011872643	ASR Nederland N.V. Aandelen op naam	STK		2.300	0	0	EUR 32,620	75.026,00	0,11
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK		5.605	0	0	EUR 21,315	119.470,58	0,17
ES0113900J37	Banco Santander S.A. Acciones Nom.	STK		36.098	1.504	0	EUR 3,230	116.578,49	0,17
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien	STK		1.925	2.265	340	EUR 66,070	127.184,75	0,18
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien	STK		1.500	0	0	EUR 89,300	133.950,00	0,19
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur	STK		3.239	0	0	EUR 55,710	180.444,69	0,26
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK		5.282	0	730	EUR 57,710	304.824,22	0,44
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		15.558	3.490	3.160	EUR 17,774	276.527,89	0,39
IT0003128367	ENEL S.p.A. Azioni nom.	STK		20.169	5.210	9.239	EUR 7,891	159.153,58	0,23
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port.	STK		800	0	0	EUR 156,300	125.040,00	0,18
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien	STK		4.091	0	0	EUR 43,855	179.410,81	0,26
PTGALOAM0009	Galp Energia SGPS S.A. Accções Nominativas	STK		6.900	0	0	EUR 9,234	63.714,60	0,09
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK		11.629	4.838	1	EUR 10,265	119.371,69	0,17
NL0011821202	ING Groep N.V. Aandelen op naam	STK		28.552	0	0	EUR 11,108	317.155,62	0,45
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom.	STK		52.859	0	0	EUR 2,323	122.765,03	0,18
NL0000009538	Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder	STK		3.985	150	1	EUR 41,850	166.753,00	0,24
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares	STK		897	0	0	EUR 241,900	216.984,30	0,31
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Action Port.(C.R.)	STK		392	0	0	EUR 664,200	260.366,40	0,37
FI0009013296	Neste Oyj Reg.Shs	STK		2.042	0	860	EUR 51,800	105.775,60	0,15
NL0013654783	Prosus N.V. Reg.Shares	STK		1.451	0	0	EUR 82,460	119.649,46	0,17
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Reg.Shares Cl.A	STK		13.648	5.060	3.650	EUR 16,938	231.169,82	0,33
DE0007037129	RWE AG Inhaber-Aktien	STK		2.990	2.990	0	EUR 30,480	91.135,20	0,13
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.	STK		1.406	0	0	EUR 87,850	123.517,10	0,18
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		755	0	1.412	EUR 119,200	89.996,00	0,13
FR0010411983	SCOR SE Actions au Porteur	STK		2.966	0	0	EUR 26,520	78.658,32	0,11
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien	STK		1.774	0	280	EUR 133,260	236.403,24	0,34
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group PLC Reg.Shares	STK		5.901	0	880	EUR 45,770	270.088,77	0,39
FR0000121329	THALES S.A. Actions Port.	STK		1.424	0	530	EUR 86,100	122.606,40	0,18
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur	STK		5.016	2.235	0	EUR 38,285	192.037,56	0,27
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.	STK		1.523	23	0	EUR 89,830	136.811,09	0,20
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien	STK		2.840	2.840	3.488	EUR 54,240	154.041,60	0,22
CAD								1.355.234,39	1,94
BMG161691073	Brookfield Ass.Mgmt.R.Prt. Reg.Shs Cl.A (Ltd.Vtg.)	STK		28	28	0	CAD 69,000	1.316,35	0,00
CA1125851040	Brookfield Asset Mgmt Inc. Reg.Shs Cl.A(Ltd Vtg)	STK		4.081	0	0	CAD 64,820	179.312,27	0,26
CA13645T1003	Canadian Pacific Railway Ltd. Reg.Shares	STK		4.500	3.600	0	CAD 95,740	292.038,64	0,42
CA56501R1064	Manulife Financial Corp. Reg.Shares	STK		6.600	0	0	CAD 24,280	108.624,30	0,16
CA7063271034	Pembina Pipeline Corp. Reg.Shares	STK		2.740	0	0	CAD 39,510	73.382,41	0,10
CA8672241079	Suncor Energy Inc. Reg.Shares	STK		4.983	0	0	CAD 29,250	98.798,68	0,14
CA0641491075	The Bank of Nova Scotia Reg.Shares	STK		2.180	0	0	CAD 80,580	119.074,33	0,17
CA8911605092	The Toronto-Dominion Bank Reg.Shares	STK		4.442	0	0	CAD 86,940	261.777,65	0,37
CA9628791027	Wheaton Precious Metals Corp. Reg.Shares	STK		6.004	1.714	1.985	CAD 54,280	220.909,76	0,32
CHF								1.008.771,25	1,43
CH0210483332	Cie Financière Richemont AG Namens-Aktien	STK		1.312	0	0	CHF 112,200	134.166,12	0,19
CH0012138530	Credit Suisse Group AG Namens-Aktien	STK		9.736	0	0	CHF 9,648	85.611,88	0,12
CH0012214059	Holcim Ltd. Namens-Aktien	STK		2.541	0	0	CHF 55,560	128.671,71	0,18
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		3.409	0	0	CHF 115,500	358.860,09	0,51
CH0418792922	Sika AG Namens-Aktien	STK		637	0	180	CHF 304,400	176.725,92	0,25
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien	STK		368	0	0	CHF 371,900	124.735,53	0,18
DKK								148.689,81	0,21
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK		2.100	0	0	DKK 526,500	148.689,81	0,21
GBP								2.159.806,84	3,08
GB00B1XZS820	Anglo American PLC Reg.Shares	STK		6.155	4.151	2.510	GBP 28,725	205.502,92	0,29
GB0009895292	AstraZeneca PLC Reg.Shares	STK		2.130	0	320	GBP 86,870	215.069,74	0,31
GB0031348658	Barclays PLC Reg.Shares	STK		43.058	0	0	GBP 1,705	85.351,27	0,12
GB00B0P3Z91	BHP Group PLC Reg.Shares	STK		6.633	2.844	2.510	GBP 21,385	164.872,85	0,24
GB0007980591	BP PLC Reg.Shares	STK		23.544	0	0	GBP 3,141	85.956,37	0,12
GB0002875804	British American Tobacco PLC Reg.Shares	STK		5.406	0	0	GBP 27,970	175.751,24	0,25
GB00BD6K4575	Compass Group PLC Reg.Shares	STK		9.382	0	5.930	GBP 14,870	162.157,22	0,23
IM00B5VQMV65	Entain PLC Reg.Shares	STK		6.920	6.920	0	GBP 17,440	140.275,70	0,20

Deka-BR 55

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2021	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
GB0008706128	Lloyds Banking Group PLC Reg.Shares		STK	167.561	167.561	0	GBP 0,467	90.992,51	0,13
GB0006825383	Persimmon PLC Reg.Shares		STK	2.900	0	0	GBP 29,530	99.538,55	0,14
GB0007099541	Prudential PLC Reg.Shares		STK	7.470	0	0	GBP 14,050	121.990,72	0,17
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Reg.Shares		STK	2.314	0	0	GBP 64,220	172.728,32	0,25
GB0007188757	Rio Tinto PLC Reg.Shares		STK	1.700	0	0	GBP 60,040	118.636,82	0,17
GB0007908733	SSE PLC Shares		STK	9.500	0	0	GBP 15,075	166.460,35	0,24
ZAE000296554	THUNGELA RESOURCES Reg.Shares		STK	616	616	0	GBP 1,960	1.402,21	0,00
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares		STK	3.111	3.111	0	GBP 42,345	153.120,05	0,22
HKD								583.661,30	0,85
HK0000069689	AIA Group Ltd Reg.Shares		STK	21.839	0	0	HKD 96,500	228.026,17	0,33
KYG017191142	Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shares		STK	5.490	5.490	0	HKD 220,000	130.683,17	0,19
HK0388045442	Hongkong Exch. + Clear. Ltd. Reg.Shs		STK	3.438	0	0	HKD 462,800	172.156,67	0,25
KYG981491007	Wynn Macau Ltd. Reg.Shares		STK	39.930	0	0	HKD 12,220	52.795,29	0,08
JPY								2.039.445,33	2,89
JP3116000005	Asahi Group Holdings Ltd. Reg.Shares		STK	2.000	0	0	JPY 5.191,000	78.920,56	0,11
JP3551500006	Denso Corp. Reg.Shares		STK	2.086	0	0	JPY 7.579,000	120.180,87	0,17
JP3802400006	Fanuc Corp. Reg.Shares		STK	600	0	0	JPY 26.795,000	122.212,09	0,17
JP3837800006	Hoya Corp. Reg.Shares		STK	900	900	0	JPY 14.730,000	100.775,37	0,14
JP3143600009	ITOCHU Corp. Reg.Shares		STK	7.284	0	0	JPY 3.200,000	177.185,86	0,25
JP3236200006	Keyence Corp. Reg.Shares		STK	576	0	0	JPY 56.070,000	245.506,04	0,35
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd. Reg.Shares		STK	184	184	0	JPY 64.620,000	90.384,49	0,13
JP3436120004	SBI Holdings Inc. Reg.Shares		STK	4.600	0	0	JPY 2.628,000	91.895,10	0,13
JP3732000009	SoftBank Corp. Reg.Shares		STK	18.600	13.000	0	JPY 1.453,500	205.511,97	0,29
JP3435000009	Sony Group Corp. Reg.Shares		STK	3.450	0	0	JPY 10.815,000	283.631,70	0,41
JP3890350006	Sumitomo Mitsui Financ. Group Reg.Shares		STK	5.148	0	0	JPY 3.830,000	149.880,96	0,21
JP3610600003	Toyo Tire Corp. Reg.Shares		STK	5.100	0	0	JPY 2.348,000	91.028,51	0,13
JP3633400001	Toyota Motor Corp. Reg.Shares		STK	3.825	0	1.355	JPY 9.710,000	282.331,81	0,40
KRW								178.211,48	0,25
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd. Reg.Shares		STK	2.960	0	0	KRW 80.700,000	178.211,48	0,25
NOK								196.050,48	0,28
NO0003053605	Storebrand ASA Navne-Aksjer		STK	12.860	0	0	NOK 78,820	99.548,74	0,14
NO0010063308	Telenor ASA Navne-Aksjer		STK	6.800	0	0	NOK 144,500	96.501,74	0,14
SEK								218.962,41	0,32
SE0007100599	Svenska Handelsbanken AB Namn-Aktier A		STK	13.656	13.656	0	SEK 96,200	129.746,94	0,19
SE0000115446	Volvo (publ), AB Namn-Aktier B (fria)		STK	4.400	0	0	SEK 205,300	89.215,47	0,13
USD								22.387.047,06	32,01
US0028241000	Abbott Laboratories Reg.Shares		STK	1.958	0	1.226	USD 117,210	192.830,47	0,28
IE00B4BNMY34	Accenture PLC Reg.Shares Cl.A		STK	731	0	0	USD 296,430	182.069,76	0,26
US00507V1098	Activision Blizzard Inc. Reg.Shares		STK	2.400	0	0	USD 95,610	192.802,59	0,28
US00724F1012	Adobe Inc. Reg.Shares		STK	756	0	0	USD 590,750	375.252,70	0,54
US02079K3059	Alphabet Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	607	0	110	USD 2.445,450	1.247.227,79	1,78
US0231351067	Amazon.com Inc. Reg.Shares		STK	379	0	62	USD 3.448,140	1.098.050,72	1,57
JE00BJ1F3079	AMCOR PLC Reg.Shares		STK	14.319	0	0	USD 11,460	137.878,20	0,20
US0378331005	Apple Inc. Reg.Shares		STK	12.871	11.409	2.341	USD 136,330	1.474.354,85	2,11
US0536111091	Avery Dennison Corp. Reg.Shares		STK	650	910	260	USD 209,710	114.533,04	0,16
BMG0750C1082	Axalta Coating Systems Ltd. Reg.Shares		STK	3.800	0	0	USD 30,380	96.999,54	0,14
US0605051046	Bank of America Corp. Reg.Shares		STK	5.625	0	0	USD 40,890	193.258,20	0,28
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New		STK	703	0	925	USD 276,210	163.152,23	0,23
US09062X1037	Biogen Inc. Reg.Shares		STK	160	160	345	USD 345,720	46.477,50	0,07
US09061G1013	Biomarin Pharmaceutical Inc. Reg.Shares		STK	1.146	0	0	USD 83,460	80.363,95	0,11
US09075V1026	BioNTech SE Nam.-Akt. (sp.ADRs)		STK	734	734	0	USD 228,060	140.651,21	0,20
US09857L1089	Booking Holdings Inc. Reg.Shares		STK	103	0	0	USD 2.172,190	187.989,39	0,27
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co. Reg.Shares		STK	2.383	0	0	USD 66,270	132.690,34	0,19
US11135F1012	Broadcom Inc. Reg.Shares		STK	741	0	0	USD 477,150	297.078,65	0,42
US14149Y1082	Cardinal Health Inc. Reg.Shares		STK	1.400	0	0	USD 57,400	67.520,90	0,10
US1491231015	Caterpillar Inc. Reg.Shares		STK	580	0	0	USD 215,100	104.825,44	0,15
US12504L1098	CBRE Group Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	2.640	0	0	USD 85,990	190.743,69	0,27
US17275R1023	Cisco Systems Inc. Reg.Shares		STK	3.069	0	1.790	USD 52,910	136.437,25	0,19
US1729674242	Citigroup Inc. Reg.Shares		STK	4.622	0	0	USD 69,680	270.605,35	0,39
US1746101054	Citizens Financial Group Inc. Reg.Shares		STK	1.900	0	0	USD 45,750	73.037,01	0,10
US20030N1019	Comcast Corp. Reg.Shares Cl.A		STK	7.310	0	0	USD 56,540	347.273,37	0,50
US20825C1045	ConocoPhillips Reg.Shares		STK	3.675	0	0	USD 59,050	182.337,31	0,26
US22160K1051	Costco Wholesale Corp. Reg.Shares		STK	600	0	0	USD 398,790	201.045,25	0,29
US1266501006	CVS Health Corp. Reg.Shares		STK	1.428	0	0	USD 83,490	100.175,37	0,14
US5324571083	Eli Lilly and Company Reg.Shares		STK	960	0	0	USD 229,370	185.014,66	0,26
US26875P1012	EOG Resources Inc. Reg.Shares		STK	2.149	0	0	USD 82,310	148.623,44	0,21
US30303M1027	Facebook Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	1.748	0	309	USD 351,890	516.828,74	0,74
US33616C1009	First Rep.Bank San Fr.(New) Reg.Shares		STK	1.240	340	0	USD 185,960	193.749,02	0,28
US35671D8570	Freepport-McMoRan Inc. Reg.Shares		STK	2.358	2.358	0	USD 37,270	73.841,67	0,11
US3696041033	General Electric Co. Reg.Shares		STK	8.807	0	0	USD 13,090	96.864,79	0,14
US3755581036	Gilead Sciences Inc. Reg.Shares		STK	2.353	0	0	USD 67,930	134.301,80	0,19
US4364401012	Hologic Inc. Reg.Shares		STK	2.592	0	500	USD 68,850	149.946,81	0,21
US4385161066	Honeywell International Inc. Reg.Shares		STK	1.504	0	0	USD 215,950	272.897,37	0,39
US4523081093	Illinois Tool Works Inc. Reg.Shares		STK	849	849	0	USD 223,000	159.078,27	0,23
US4581401001	Intel Corp. Reg.Shares		STK	3.818	0	0	USD 56,750	182.053,94	0,26
US45866F1049	Intercontinental Exchange Inc. Reg.Shares		STK	2.110	0	0	USD 118,760	210.547,91	0,30
US4595061015	Intl Flavors & Fragrances Inc. Reg.Shares		STK	912	338	0	USD 148,760	113.993,29	0,16

Deka-BR 55

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2021	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares		STK	722	0	0	USD 491,400	298.105,95	0,43
US4781601046	Johnson & Johnson Reg.Shares		STK	2.134	0	0	USD 164,030	294.114,20	0,42
IE00BY7QL619	Johnson Controls Internat. PLC Reg.Shares		STK	2.053	2.053	0	USD 68,370	117.937,75	0,17
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co. Reg.Shares		STK	4.186	730	0	USD 154,140	542.141,78	0,77
US4851703029	Kansas City Southern Reg.Shares		STK	700	0	0	USD 284,950	167.596,52	0,24
US49456B1017	Kinder Morgan Inc. Reg.Shares P		STK	7.069	0	0	USD 17,850	106.021,64	0,15
US4990491049	Knight-Swift Transp. Hldgs Inc Reg.Shs Cl.A		STK	2.375	0	0	USD 45,800	91.396,04	0,13
US5128071082	Lam Research Corp. Reg.Shares		STK	334	0	479	USD 651,790	182.916,32	0,26
US5178341070	Las Vegas Sands Corp. Reg.Shares		STK	1.950	1.950	0	USD 51,180	83.855,82	0,12
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg.Shares		STK	1.064	0	0	USD 140,940	126.001,06	0,18
US57636Q1040	Mastercard Inc. Reg.Shares A		STK	1.123	0	110	USD 368,000	347.236,90	0,50
US5801351017	McDonald's Corp. Reg.Shares		STK	849	0	190	USD 230,370	164.335,70	0,23
IE00BTN1Y115	Medtronic PLC Reg.Shares		STK	2.579	0	0	USD 124,540	269.872,42	0,39
US58933Y1055	Merck & Co. Inc. Reg.Shares		STK	4.045	310	0	USD 77,210	262.416,04	0,37
US5949181045	Microsoft Corp. Reg.Shares		STK	6.831	0	1.521	USD 271,400	1.557.730,87	2,23
US6153691059	Moody's Corp. Reg.Shares		STK	520	520	0	USD 366,340	160.061,17	0,23
US6174464486	Morgan Stanley Reg.Shares		STK	3.469	1.480	500	USD 90,640	264.193,72	0,38
US6200763075	Motorola Solutions Inc. Reg.Shares		STK	580	0	0	USD 217,010	105.756,25	0,15
US64110L1061	Netflix Inc. Reg.Shares		STK	400	0	0	USD 533,500	179.305,13	0,26
US6516391066	Newmont Corp. Reg.Shares		STK	2.608	2.608	0	USD 62,580	137.132,83	0,20
US65339F1012	Nextera Energy Inc. Reg.Shares		STK	3.964	2.973	0	USD 74,080	246.736,23	0,35
US6541061031	NIKE Inc. Reg.Shares Cl.B		STK	1.740	0	794	USD 155,950	227.998,99	0,33
US6668071029	Northrop Grumman Corp. Reg.Shares		STK	601	241	0	USD 360,310	181.948,75	0,26
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares		STK	441	441	0	USD 801,070	296.829,70	0,42
US68622V1061	Organon & Co. Reg.Shares		STK	404	404	0	USD 10,370	10.370,29	0,01
US68902V1070	Otis Worldwide Corp. Reg.Shares		STK	702	0	0	USD 82,080	48.414,20	0,07
US6907421019	Owens Corning (New) Reg.Shares		STK	2.230	0	0	USD 96,980	181.712,73	0,26
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc. Reg.Shares		STK	1.536	377	0	USD 292,760	377.834,19	0,54
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg.Shares		STK	1.828	0	742	USD 146,940	225.691,15	0,32
US7170811035	Pfizer Inc. Reg.Shares		STK	3.789	0	5.558	USD 39,100	124.480,02	0,18
US7181721090	Philip Morris Internat. Inc. Reg.Shares		STK	2.969	0	1.430	USD 97,940	244.325,39	0,35
US7433151039	Progressive Corp. Reg.Shares		STK	1.444	0	0	USD 98,440	119.436,51	0,17
US7475251036	QUALCOMM Inc. Reg.Shares		STK	1.119	0	0	USD 142,620	134.093,84	0,19
US7782961038	Ross Stores Inc. Reg.Shares		STK	1.509	0	0	USD 122,160	154.887,57	0,22
US79466L3024	salesforce.com Inc. Reg.Shares		STK	617	617	0	USD 245,810	127.433,32	0,18
US81762P1021	ServiceNow Inc. Reg.Shares		STK	310	310	0	USD 558,590	145.496,70	0,21
US8545021011	Stanley Black & Decker Inc. Reg.Shares		STK	560	560	0	USD 204,390	96.171,41	0,14
US87612E1064	Target Corp. Reg.Shares		STK	1.750	0	0	USD 241,850	355.616,94	0,51
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares		STK	1.789	0	721	USD 192,880	289.931,79	0,41
US0200021014	The Allstate Corp. Reg.Shares		STK	700	0	0	USD 129,570	76.208,04	0,11
US5184391044	The Estée Lauder Compan. Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	575	0	346	USD 317,510	153.399,36	0,22
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares		STK	880	0	390	USD 318,240	235.307,48	0,34
US61945C1036	The Mosaic Co. Reg.Shares		STK	4.209	0	0	USD 30,800	108.925,09	0,16
US7427181091	The Procter & Gamble Co. Reg.Shares		STK	1.615	0	710	USD 134,400	182.377,01	0,26
US2546871060	The Walt Disney Co. Reg.Shares		STK	2.080	0	0	USD 173,930	303.973,78	0,43
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc. Reg.Shares		STK	655	0	0	USD 508,240	279.710,29	0,40
US8725901040	T-Mobile US Inc. Reg.Shares		STK	1.575	75	0	USD 144,990	191.874,34	0,27
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	1.061	0	0	USD 398,100	354.899,89	0,51
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	1.860	0	1.168	USD 235,950	368.749,32	0,53
US9290891004	Voya Financial Inc. Reg.Shares		STK	1.789	1.789	0	USD 60,800	91.392,85	0,13
US9311421039	Walmart Inc. Reg.Shares		STK	1.286	0	550	USD 137,300	148.357,60	0,21
US9497461015	Wells Fargo & Co. Reg.Shares		STK	6.239	6.239	6.379	USD 44,790	234.797,98	0,34
US9892071054	Zebra Technologies Corp. Reg.Shares Cl.A		STK	320	320	0	USD 536,060	144.132,42	0,21
Verzinsliche Wertpapiere								28.433.290,00	40,57
EUR								28.433.290,00	40,57
DE0001135176	5,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 00/31		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 156,589	1.565.890,00	2,24
DE0001102390	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26 ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 105,210	2.104.200,00	3,00
DE0001102408	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26 ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 102,949	2.058.980,00	2,94
DE0001102416	0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27 ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 104,485	2.089.700,00	2,98
DE0001102440	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 18/28 ¹⁾		EUR	3.000.000	0	0	% 106,533	3.195.990,00	4,56
DE0001102465	0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 19/29 ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 104,999	2.099.970,00	3,00
BE0000332412	2,6000 % Königreich Belgien Obl. Lin. 5.72 14/24		EUR	3.000.000	0	0	% 109,692	3.290.760,00	4,69
NL0009712470	3,2500 % Königreich Niederlande Anl. 11/21		EUR	1.500.000	0	0	% 100,140	1.502.100,00	2,15
DE0001040947	2,0000 % Land Baden-Württemberg Landessch. R.120 13/23		EUR	1.000.000	0	0	% 105,982	1.059.820,00	1,51
DE000A1411C8	0,6250 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.845 15/25		EUR	3.000.000	0	0	% 103,772	3.113.160,00	4,44
FR0011962398	1,7500 % Rep. Frankreich OAT 14/24		EUR	1.500.000	0	1.500.000	% 107,955	1.619.325,00	2,31

Deka-BR 55

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2021	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
FI4000148630	0,7500 % Republik Finnland Bonds 15/31		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 107,591	3.227.730,00	4,60
AT0000A185T1	1,6500 % Republik Österreich Bundesanl. 14/24 ¹⁾		EUR	1.400.000	0	0	% 107,548	1.505.665,00	2,15
Sonstige Beteiligungswertpapiere								276.017,66	0,39
CHF								276.017,66	0,39
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	868	0	400	CHF 348,900	276.017,66	0,39
Summe Wertpapiervermögen²⁾								EUR 65.176.561,24	93,09
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere									
Optionsscheine									
Optionsscheine auf Aktien									
	Cie Fin. Richemont AG WTS (Foreign) 20/22.11.23	A	STK	2.624	2.624	0	CHF 0,615	1.470,81	0,00
Summe Derivate auf einzelne Wertpapiere								EUR 1.470,81	0,00
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
	DJ Euro Stoxx 50 Future (STXE) Sep. 21	XEUR	EUR	Anzahl -65				58.850,82	0,09
	E-Mini S&P 500 Index Future (ES) Sep. 21	XCME	USD	Anzahl 7				55.900,00	0,08
	Topix-Tokyo Stock Price Index Future (ITI) Sep. 21	XOSE	JPY	Anzahl 4				10.704,53	0,02
Summe Aktienindex-Derivate								EUR -7.753,71	-0,01
Zins-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte									
	EURO Bobl Future (FGBM) Sep. 21	XEUR	EUR	3.400.000				7.840,00	0,01
	EURO Bund Future (FGBL) Sep. 21	XEUR	EUR	500.000				3.270,00	0,00
	EURO Schatz Future (FGBS) Sep. 21	XEUR	EUR	-4.200.000				4.150,00	0,01
Summe Zins-Derivate								EUR 420,00	0,00
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	1.974.062,84			% 100,000	1.974.062,84	2,82
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK	317.571,15			% 100,000	42.707,54	0,06
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK	580.088,86			% 100,000	56.970,88	0,08
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK	316.423,96			% 100,000	31.251,29	0,04
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		AUD	167.997,46			% 100,000	106.128,68	0,15
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CAD	98.413,00			% 100,000	66.709,37	0,10
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	273.586,74			% 100,000	249.351,06	0,36
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	69.331,29			% 100,000	80.585,92	0,12
	DekaBank Deutsche Girozentrale		HKD	291.912,54			% 100,000	31.584,75	0,05
	DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY	35.275.852,00			% 100,000	268.155,47	0,38
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SGD	289.721,73			% 100,000	181.104,38	0,26
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	1.396.487,10			% 100,000	1.173.370,67	1,68
	DekaBank Deutsche Girozentrale		ZAR	746.040,49			% 100,000	43.887,70	0,06
Summe Bankguthaben								EUR 4.305.870,55	6,16
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								EUR 4.305.870,55	6,16
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Zinsansprüche		EUR	146.027,54				146.027,54	0,21
	Dividendenansprüche		EUR	19.452,24				19.452,24	0,03
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	320.816,05				320.816,05	0,45
	Forderungen aus Wertpapier-Darlehen		EUR	831,27				831,27	0,00
	Forderungen aus Quellensteuerrückstattung		EUR	26.029,87				26.029,87	0,04
Summe Sonstige Vermögensgegenstände								EUR 513.156,97	0,73
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen		EUR	-274,34				-274,34	0,00
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-54.918,14				-54.918,14	-0,08
Summe Sonstige Verbindlichkeiten								EUR -55.192,48	-0,08
Fondsvermögen								EUR 70.008.557,91	100,00
Umlaufende Anteile								STK 858.666,000	
Anteilwert								EUR 81,53	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

²⁾ Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Deka-BR 55

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)				
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26	EUR 2.000.000		2.104.200,00	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26	EUR 1.000.000		1.029.490,00	
0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27	EUR 1.920.000		2.006.112,00	
0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 18/28	EUR 3.000.000		3.195.990,00	
0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 19/29	EUR 2.000.000		2.099.970,00	
1,6500 % Republik Österreich Bundesanl. 14/24	EUR 800.000		860.380,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR		11.296.142,00	11.296.142,00

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.06.2021

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,86034	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,43595	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,18220	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,12515	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	1,09720	= 1 Euro (EUR)
Südafrika, Rand	(ZAR)	16,99885	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,19015	= 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,47525	= 1 Euro (EUR)
Singapur, Dollar	(SGD)	1,59975	= 1 Euro (EUR)
Südkorea, Won	(KRW)	1.340,38500	= 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	131,55000	= 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	9,24220	= 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,58296	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Wertpapierhandel

A Amtlicher Börsenhandel

Terminbörsen

XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
XOSE	Osaka - Osaka Exchange - Futures and Options
XCME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CHF				
CH0371153492	Landis+Gyr Group AG Namens-Aktien	STK	0	1.367
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien	STK	0	2.664
CH0012453913	Temenos AG Nam.-Aktien	STK	0	1.093
EUR				
FR000120404	ACCOR S.A. Actions Port.	STK	0	1.853
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port.	STK	0	1.770
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien	STK	0	1.962
DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien	STK	0	460
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien	STK	0	2.581
IT0003132476	ENI S.p.A. Azioni nom.	STK	0	12.991
DE0006047004	HeidelbergCement AG Inhaber-Aktien	STK	0	1.780
NL0014332678	JDE Peet's N.V. Reg.Shares	STK	0	4.000
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG Namens-Aktien	STK	5.457	5.457
ES0143416115	Siemens Gamesa Renew. En. S.A. Acciones Port.	STK	0	5.318
BE0974320526	Umicore S.A. Actions Nom.	STK	0	2.474
IT0005239360	UniCredit S.p.A. Azioni nom.	STK	0	6.940
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares	STK	3.111	3.111
GBP				
GB0005405286	HSBC Holdings PLC Reg.Shares	STK	0	15.433
GB00BZ4BQC70	Johnson, Matthey PLC Reg.Shares	STK	2.520	2.520
JPY				
JP3814000000	Fujifilm Holdings Corp. Reg.Shares	STK	0	2.100
JP3893200000	Mitsui Fudosan Co. Ltd. Reg.Shares	STK	0	4.150
JP3735400008	Nippon Tel. and Tel. Corp. Reg.Shares	STK	0	6.500
JP3165000005	Sompo Holdings Inc. Reg.Shares	STK	0	2.402
JP3463000004	Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. Reg.Shares	STK	0	1.745
NOK				
NO0010031479	DnB ASA Navne-Aksjer A	STK	0	10.000
USD				
US00287Y1091	AbbVie Inc. Reg.Shares	STK	0	518
IE00BFRT3W74	Allegion PLC Reg.Shares	STK	0	1.100
US0311621009	Amgen Inc. Reg.Shares	STK	0	446
US00206R1023	AT & T Inc. Reg.Shares	STK	0	6.091

Deka-BR55

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
CA0679011084	Barrick Gold Corp. Reg.Shares	STK	0	13.360
US14448C1045	Carrier Global Corp. Reg.Shares	STK	0	1.405
US2547091080	Discover Financial Services Reg.Shares	STK	0	2.400
US2910111044	Emerson Electric Co. Reg.Shares	STK	0	1.350
US31620M1062	Fidelity Natl Inform.Svcs Inc. Reg.Shares	STK	0	904
US4592001014	Intl Business Machines Corp. Reg.Shares	STK	0	957
US5658491064	Marathon Oil Corp. Reg.Shares	STK	0	5.566
US68389X1054	Oracle Corp. Reg.Shares	STK	0	4.983
US6951561090	Packaging Corp. of America Reg.Shares	STK	0	1.288
US7445731067	Public Service Ent. Group Inc. Reg.Shares	STK	0	1.028
US77311W1018	Rocket Companies Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	2.100	2.100
US8288061091	Simon Property Group Inc. Reg.Paired Shares	STK	0	420
US87165B1035	Synchrony Financial Reg.Shares	STK	3.602	3.602
US0640581007	The Bk of New York Mellon Corp. Reg.Shares	STK	0	2.022
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg.Shares	STK	0	5.714
US9113631090	United Rentals Inc. Reg.Shares	STK	0	775
US91913Y1001	Valero Energy Corp. Reg.Shares	STK	0	1.500
US92343V1044	Verizon Communications Inc. Reg.Shares	STK	0	4.294
US92556V1061	Viatrix Inc. Reg.Shares	STK	470	470
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
DE0001135424	2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 10/21	EUR	0	1.500.000
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES0613900955	Banco Santander S.A. Anrechte	STK	34.594	34.594
ES06445809K4	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	11.212	11.212
ES06445809L2	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	11.466	11.466
USD				
US8725901123	T-Mobile US Inc. Anrechte	STK	0	1.500
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
ES0144583236	Iberdrola S.A. Acciones Port. Em.01/21	STK	164	164
NL0000388619	Unilever N.V. Aandelen op naam	STK	0	3.781
USD				
US0374111054	Apache Corp. Reg.Shares	STK	0	2.967
US6550441058	Noble Energy Inc. Reg.Shares	STK	0	4.780
Andere Wertpapiere				
CHF				
CH1111011453	Credit Suisse Group AG Anrechte	STK	9.736	9.736
USD				
US1101221570	Bristol-Myers Squibb Co. Reg.Cont. Value Rights	STK	0	2.383

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), S&P 500 Index, TOPIX Index (Price) (JPY))	EUR	9.726
Verkaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), S&P 500 Index)	EUR	8.319
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): EURO Bobl Future (FGBM), EURO Bund Future (FGBL), EURO Schatz Future (FGBS))	EUR	34.249
Verkaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): EURO Bobl Future (FGBM), EURO Schatz Future (FGBS))	EUR	30.965
Devisentermingeschäfte		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin:		
AUD/EUR	EUR	122
Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):		
unbefristet		
(Basiswert(e): 0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26, 0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27, 0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 19/29, 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26, 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 18/28, 0,7500 % Republik Finnland Bonds 15/31, 1,6500 % Republik Österreich Bundesanl. 14/24, 1,7500 % Rep. Frankreich OAT 14/24, 2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 10/21, 3,2500 % Königreich Niederlande Anl. 11/21, AbbVie Inc. Reg.Shares, Adobe Inc. Reg.Shares, Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder, Allianz SE vink.Namens-Aktien, Alphabet Inc. Reg.Shares Cl.A, Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port., Apple Inc. Reg.Shares, ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat., ASML Holding N.V. Aandelen op naam, AXA S.A. Actions au Porteur, Banco Santander S.A. Acciones Nom., Banco Santander S.A. Anrechte, Bank of America Corp. Reg.Shares, Barrick Gold Corp. Reg.Shares, Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien, Biomarin Pharmaceutical Inc. Reg.Shares, Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur, Continental AG Inhaber-Aktien, Credit Suisse Group AG Namens-Aktien, Deutsche Telekom AG Namens-Aktien, ENEL S.p.A. Azioni nom., ENI S.p.A. Azioni nom., EssilorLuxottica S.A. Actions Port., Facebook Inc. Reg.Shares Cl.A, Gilead Sciences Inc. Reg.Shares, HeidelbergCement AG Inhaber-Aktien, Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom., JPMorgan Chase & Co. Reg.Shares, Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder, Linde PLC Reg.Shares, LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Action Port.(C.R.), Mastercard Inc. Reg.Shares A, McDonald's Corp. Reg.Shares, Medtronic PLC Reg.Shares,	EUR	237.597

Deka-BR 55

Microsoft Corp. Reg.Shares, Morgan Stanley Reg.Shares, NIKE Inc. Reg.Shares Cl.B, PepsiCo Inc. Reg.Shares, Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine, Ross Stores Inc. Reg.Shares, Royal Dutch Shell Reg.Shares Cl.A, RWE AG Inhaber-Aktien, salesforce.com Inc. Reg.Shares, Sanofi S.A. Actions Port., SAP SE Inhaber-Aktien, SCOR SE Actions au Porteur, Siemens AG Namens-Aktien, Siemens Gamesa Renew. En. S.A. Acciones Port., SoftBank Corp. Reg.Shares, Synchrony Financial Reg.Shares, THALES S.A. Actions Port., The Walt Disney Co. Reg.Shares, TotalEnergies SE Actions au Porteur, Toyota Motor Corp. Reg.Shares, UniCredit S.p.A. Azioni nom., Verizon Communications Inc. Reg.Shares, VINCI S.A. Actions Port., VISA Inc. Reg.Shares Cl.A, Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien)

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,44 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 95.804 Euro.

Deka-BR 55

Entwicklung des Sondervermögens

			EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		63.337.538,24
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-,-
2	Zwischenausschüttung(en)		-,-
3	Mittelzufluss (netto)		-1.664.324,31
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	83.171,00
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	83.171,00
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.747.495,31
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		40.252,27
5	Ergebnis des Geschäftsjahres		8.295.091,71
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		4.393.544,53
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1.715.645,18
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		70.008.557,91

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
30.06.2018	63.718.998,80	69,59
30.06.2019	65.631.707,03	73,03
30.06.2020	63.337.538,24	71,95
30.06.2021	70.008.557,91	81,53

Deka-BR 55

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.07.2020 - 30.06.2021 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	50.970,02	0,06
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	655.061,01	0,76
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	87.663,91	0,10
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	213.979,61	0,25
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-6.211,21	-0,01
davon Negative Einlagezinsen	-10.317,11	-0,01
davon Positive Einlagezinsen	4.105,90	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	7.336,68	0,01
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	7.336,68	0,01
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-7.645,46	-0,01
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenerträge	-7.645,46	-0,01
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-107.848,30	-0,13
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-107.848,30	-0,13
10. Sonstige Erträge	17.956,66	0,02
davon Kompensationszahlungen	9.992,00	0,01
davon Quellensteuerrückvergütung	7.956,62	0,01
davon Rückerstattung negative Einlagezinsen aus Vorjahren	8,04	0,00
Summe der Erträge	911.262,92	1,06
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1,50	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-522.925,46	-0,61
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-108.140,34	-0,13
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-1.629,70	-0,00
davon EMIR-Kosten	-57,01	-0,00
davon Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	-47,10	0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-1.821,43	-0,00
davon Kostenpauschale	-104.585,10	-0,12
Summe der Aufwendungen	-631.067,30	-0,73
III. Ordentlicher Nettoertrag	280.195,62	0,33
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	3.943.437,00	4,59
2. Realisierte Verluste	-2.037.730,62	-2,37
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.905.706,38	2,22
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.185.902,00	2,55
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	4.393.544,53	5,12
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.715.645,18	2,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	6.109.189,71	7,11
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	8.295.091,71	9,66

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil ¹⁾
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.185.902,00	2,55
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage¹⁾	2.185.902,00	2,55

Umlaufende Anteile: Stück 858.666

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Einschließlich realisierter Gewinne aus Devisenkassageschäften.

Deka-BR 55

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Aktienindex-Terminkontrakte	CME Globex	10.704,53
Aktienindex-Terminkontrakte	Eurex Deutschland	55.900,00
Aktienindex-Terminkontrakte	Osaka Exchange - Futures and Options	-7.753,71
Optionsscheine auf Aktien	Compagnie Financière Richemont AG	1.470,81
Zinsterminkontrakte	Eurex Deutschland	7.840,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

50% MSCI World NR in EUR, 50% iBoxx Euro Sov. Eurozone in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 3,88%
 größter potenzieller Risikobetrag 12,40%
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 9,24%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

125,06%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Wertpapier-Darlehen	Organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme	11.296.142,00
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme von Dritten gewährten Sicherheiten:		EUR 11.606.544,42
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 7.336,68
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 1.629,70
Umlaufende Anteile		STK 858.666
Anteilwert		EUR 81,53

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen / Investmentanteile

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzzolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte, z.B. Broker-Quotes, zugrunde gelegt, welche sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Investmentanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Kurs bewertet.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Verzinsliche Wertpapiere, rentenähnliche Genussscheine, Zertifikate und Schuldscheindarlehen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker-Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.

Bankguthaben

Der Wert von Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen nominalen Betrag.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Die Bewertung von Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Deka-BR 55

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) 0,97%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,16% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,08% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,10% p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge		
Kompensationszahlungen	EUR	9.992,00
Quellensteuerrückvergütung	EUR	7.956,62
Rückerstattung negative Einlagezinsen aus Vorjahren	EUR	8,04
Wesentliche sonstige Aufwendungen		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	1.629,70
EMIR-Kosten	EUR	57,01
Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	47,10
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	1.821,43
Kostenpauschale	EUR	104.585,10
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	30.692,28

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter. Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlegeerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2020 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2020 angemessen ausgestaltet. Es

Deka-BR 55

konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung
davon feste Vergütung
davon variable Vergütung

EUR 55.111.895,15
EUR 43.006.888,07
EUR 12.105.007,08

Zahl der Mitarbeiter der KVG

449

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**

EUR 11.521.767,18
EUR 3.296.629,40
EUR 2.072.677,62
EUR 437.214,00
EUR 5.715.246,16

Geschäftsführer
weitere Risk Taker
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände

Wertpapier-Darlehen (besichert)

Marktwert in EUR

in % des Fondsvermögens

Verzinsliche Wertpapiere

11.296.142,00

16,14

10 größte Gegenparteien

Wertpapier-Darlehen (besichert)

Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR

Sitzstaat

Organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme

11.296.142,00

Deutschland

Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen (besichert)

absolute Beträge in EUR

unbefristet

11.296.142,00

Art(en) und Qualität(en) der über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme erhaltenen Sicherheiten

Die Sicherheiten, die der Fonds erhält, können in Form von Aktien- und Rentenpapieren geleistet werden. Die Qualität der dem Sondervermögen gestellten Sicherheiten für Wertpapierleihegeschäfte wird von Clearstream Banking AG (Frankfurt) gewährleistet und überwacht. Bei Aktien wird als Qualitätsmerkmal die Zugehörigkeit zu einem wichtigen EU-Aktienindizes (z.B. DAX 30, Dow Jones Euro STOXX 50 Index etc.) angesehen. Rentenpapiere müssen entweder Bestandteil des GC Pooling ECB Basket oder des GC Pooling ECB EXTended Basket sein. Weitere Informationen bezüglich dieser Rentenbaskets können unter www.eurexrepo.com entnommen werden.

Von den dem Sondervermögen gestellten Sicherheiten werden Wertabschläge (Haircuts) abgezogen, die je nach Art der Wertpapiere, der Bonität der Emittenten, sowie ggf. nach der Restlaufzeit variieren. Bei Aktien wird ein Wertabschlag in Höhe von 10% abgezogen; bei Rentenpapieren wird ein Wertabschlag anhand der von der EZB veröffentlichten Liste bezüglich zulässiger Vermögenswerte (Eligible Asset Database) vorgenommen. Einzelheiten zu der EAD-Liste finden Sie unter <https://www.ecb.europa.eu/paym/coll/assets/html/list-MID.en.html>.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen

EUR

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen

absolute Beträge in EUR

Restlaufzeit 1-7 Tage

11.606.544,42

Die über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme bereitgestellten Sicherheiten werden je Arbeitstag neu berechnet und entsprechend bereitgestellt. Daher erfolgt ein Ausweis dieser Sicherheiten unter Restlaufzeit 1-7 Tage.

Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen

absolute Beträge in EUR

in % der Bruttoerträge des Fonds

Ertragsanteil des Fonds

7.435,35

100,00

Kostenanteil des Fonds

1.647,61

22,16

Ertragsanteil der KVG

1.647,61

22,16

Als Bruttoertrag wird mit dem auf Fondsebene verbuchten Ertrag aus Leihegeschäften gerechnet.

Neben dem oben ausgewiesenen Kostenanteil für den Fonds fielen bis 31. Dezember 2020 für den Fall, dass Aktien Gegenstand von Wertpapier-Darlehensgeschäften waren, zusätzliche Kosten Dritter an. Diese wurden bereits vor Zufluss der Erträge aus dem Wertpapier-Darlehen an den Fonds in Abzug gebracht. Sie betragen 25% der Bruttoerträge aus den Wertpapier-Darlehensgeschäften. Seit dem 1. Januar 2021 beinhaltet der oben ausgewiesene Kostenanteil sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft als auch zusätzliche Kosten Dritter.

Deka-BR 55

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

17,33% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Wertpapier-Darlehen	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
Bankia S.A.	829.566,03
Deutschland, Bundesrepublik	607.890,85
LfA Förderbank Bayern	542.101,45
Italien, Republik	495.926,86
FMS Wertmanagement	370.936,80
Investitionsbank Berlin	344.060,09
Volkswagen AG	299.964,60
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale	258.859,20
Siemens AG	254.999,70
Banque Fédérative du Crédit Mutuel S.A. [BFCM]	240.379,69

Wiedergelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	1
Clearstream Banking Frankfurt KAGPlus	11.606.544,42 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten/Depots	0,00%
Sammelkonten/Depots	0,00%
andere Konten/Depots	0,00%
Verwahrt bestimmt Empfänger	0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihte Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten

Deka-BR 55

Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Frankfurt am Main, den 28. September 2021
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-BR 55 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtdokument Jahresbericht, mit Ausnahme der im Prüfungsurteil genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zu-

sammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 30. September 2021

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kühn
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Erträge.

Der Fonds ist als Zweckvermögen grundsätzlich von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Er ist jedoch partiell körperschaftsteuerpflichtig mit seinen inländischen Beteiligungseinnahmen und sonstigen inländischen Einkünften im Sinne der beschränkten Einkommensteuerpflicht mit Ausnahme von Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften. Der Steuersatz beträgt 15 Prozent. Soweit die steuerpflichtigen Einkünfte im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs erhoben werden, umfasst der Steuersatz von 15 Prozent bereits den Solidaritätszuschlag.

Die Investorerträge werden jedoch beim Privatanleger als Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer unterworfen, soweit diese zusammen mit sonstigen Kapitalerträgen den Sparer-Pauschbetrag von jährlich 801,- Euro (für Alleinstehende oder getrennt veranlagte Ehegatten) bzw. 1.602,- Euro (für zusammen veranlagte Ehegatten) übersteigen.

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich einem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören auch die Erträge aus Investmentfonds (Investmenterträge), d.h. die Ausschüttungen des Fonds, die Vorabpauschalen und die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile.

Der Steuerabzug hat für den Privatanleger grundsätzlich Abgeltungswirkung (sog. Abgeltungsteuer), sodass die Einkünfte aus Kapitalvermögen regelmäßig nicht in der Einkommensteuererklärung anzugeben sind. Bei der Vornahme des Steuerabzugs werden durch die depotführende Stelle grundsätzlich bereits Verlustverrechnungen vorgenommen und aus der Direktanlage stammende ausländische Quellensteuern angerechnet.

Der Steuerabzug hat u.a. aber dann keine Abgeltungswirkung, wenn der persönliche Steuersatz geringer ist als der Abgeltungssatz von 25 Prozent. In diesem Fall können die Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Einkommensteuererklärung angegeben werden. Das Finanzamt setzt dann den niedrigeren persönlichen Steuersatz an und rechnet auf die persönliche Steuerschuld den vorgenommenen Steuerabzug an (sog. Günstigerprüfung).

Sofern Einkünfte aus Kapitalvermögen keinem Steuerabzug unterliegen haben (weil z.B. ein Gewinn aus der Veräußerung von Fondsanteilen in einem ausländischen Depot erzielt wird), sind diese in der Steuererklärung anzugeben. Im Rahmen der Veranlagung unterliegen die Einkünfte aus Kapitalvermögen dann ebenfalls dem Abgeltungssatz von 25 Prozent oder dem niedrigeren persönlichen Steuersatz.

Sofern sich die Anteile im Betriebsvermögen befinden, werden die Erträge als Betriebseinnahmen steuerlich erfasst.

Anteile im Privatvermögen (Steuerinländer)

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommensteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem festgelegten Ausschüttungstermin ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall erhält der Anleger die gesamte Ausschüttung ungekürzt gutgeschrieben.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen. Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer NV-Bescheinigung.

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem Zuflusszeitpunkt ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall wird keine Steuer abgeführt. Andernfalls hat der Anleger der inländischen depotführenden Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck darf die depotführende Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer von einem bei ihr unterhaltenen und auf den Namen des Anlegers lautenden Konto ohne Einwilligung des Anlegers einziehen. Soweit der Anleger nicht vor Zufluss der Vorabpauschale widerspricht, darf die depotführende Stelle insoweit den Betrag der abzuführenden Steuer von einem auf den Namen des Anlegers lautenden Konto einziehen, wie ein mit dem Anleger vereinbarter Kontokorrentkredit für dieses Konto nicht in Anspruch genommen wurde. Soweit der Anleger seiner Verpflichtung, den Betrag der abzuführenden Steuer der inländischen depotführenden Stelle zur Verfügung zu stellen, nicht nachkommt, hat die depotführende Stelle dies dem für sie zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Der Anleger muss in diesem Fall die Vorabpauschale insoweit in seiner Einkommensteuererklärung angeben.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Werden Anteile an dem Fonds nach dem 31. Dezember 2017 veräußert, unterliegt der Veräußerungsgewinn dem Abgeltungssatz von 25 Prozent. Dies gilt sowohl für Anteile, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, als auch für nach dem 31. Dezember 2017 erworbene Anteile. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind, falls die Anteile tatsächlich nach dem 31. Dezember 2008 erworben worden sind.

Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden, nimmt die depotführende Stelle den Steuerabzug unter Berücksichtigung etwaiger Teilfreistellungen vor. Der Steuerabzug von

25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer) kann durch die Vorlage eines ausreichenden Freistellungsauftrags bzw. einer NV-Bescheinigung vermieden werden. Werden solche Anteile von einem Privatanleger mit Verlust veräußert, dann ist der Verlust mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechenbar. Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden und bei derselben depotführenden Stelle im selben Kalenderjahr positive Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt wurden, nimmt die depotführende Stelle die Verlustverrechnung vor.

Bei einer Veräußerung der vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Fondsanteile nach dem 31. Dezember 2017 ist der Gewinn, der nach dem 31. Dezember 2017 entsteht, bei Privatanlegern grundsätzlich bis zu einem Betrag von 100.000 Euro steuerfrei. Dieser Freibetrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn diese Gewinne gegenüber dem für den Anleger zuständigen Finanzamt erklärt werden.

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Anteile im Betriebsvermögen (Steuerinländer)

Erstattung der Körperschaftsteuer des Fonds

Ist der Anleger eine inländische Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft oder der sonstigen Verfassung und nach der tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar kirchlichen Zwecken dient, dann erhält er auf Antrag vom Fonds die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer anteilig für seine Besitzzeit erstattet; dies gilt nicht, wenn die Anteile in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gehalten werden. Dasselbe gilt für vergleichbare ausländische Anleger mit Sitz und Geschäftsleitung in einem Amts- und Beitreibungshilfe leistenden ausländischen Staat. Die Erstattung setzt voraus, dass der Anleger seit mindestens drei Monaten vor dem Zufluss der körperschaftsteuerpflichtigen Erträge des Fonds zivilrechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer der Anteile ist, ohne dass eine Verpflichtung zur Übertragung der Anteile auf eine andere Person besteht. Ferner setzt die Erstattung im Hinblick auf die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf deutsche Dividenden und Erträge aus deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten im Wesentlichen voraus, dass deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds als wirtschaftlichem Eigentümer ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge gehalten wurden und in diesen 45 Tagen ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken i.H.v. 70 Prozent bestanden.

Dem Antrag sind Nachweise über die Steuerbefreiung und ein von der depotführenden Stelle ausgestellter Investmentanteil-Bestandsnachweis beizufügen. Der Investmentanteil-Bestandsnachweis ist eine nach amtlichem Muster erstellte Bescheinigung über den Umfang der durchgehend während des Kalenderjahres vom Anleger gehaltenen Anteile sowie den Zeitpunkt und Umfang des Erwerbs und der Veräußerung von Anteilen während des Kalenderjahres.

Aufgrund der hohen Komplexität der Regelung erscheint die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters sinnvoll.

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen

Mischfonds erfüllt, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen grundsätzlich der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer. Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen i.d.R. keinem Steuerabzug.

Negative steuerliche Erträge

Eine direkte Zurechnung der negativen steuerlichen Erträge auf den Anleger ist nicht möglich.

Abwicklungsbesteuerung

Während der Abwicklung des Fonds gelten Ausschüttungen nur insoweit als Ertrag, wie in ihnen der Wertzuwachs eines Kalenderjahres enthalten ist.

Steuerausländer

Verwahrt ein Steuerausländer die Fondsanteile im Depot bei einer inländischen depotführenden Stelle, wird vom Steuerabzug auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus der Veräußerung der Anteile Abstand genommen, sofern er seine steuerliche Ausländereigenschaft nachweist. Sofern die Ausländereigenschaft der depotführenden Stelle nicht bekannt bzw. nicht rechtzeitig nachgewiesen wird, ist der ausländische Anleger gezwungen, die Erstattung des Steuerabzugs entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Abs. 2 AO) zu beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt.

Solidaritätszuschlag

Auf den auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen abzuführenden Steuerabzug ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent zu erheben. Der Solidaritätszuschlag ist bei der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer anrechenbar.

Kirchensteuer

Soweit die Einkommensteuer bereits von einer inländischen depotführenden Stelle (Abzugsverpflichteter) durch den Steuerabzug erhoben wird, wird die darauf entfallende Kirchensteuer nach dem Kirchensteuersatz der Religionsgemeinschaft, der der Kirchensteuerpflichtige angehört, regelmäßig als Zuschlag zum Steuerabzug erhoben. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt.

Ausländische Quellensteuer

Auf die ausländischen Erträge des Fonds wird teilweise in den Herkunftsländern Quellensteuer einbehalten. Diese Quellensteuer kann bei den Anlegern nicht steuermindernd berücksichtigt werden.

Folgen der Verschmelzung von Sondervermögen

In den Fällen der Verschmelzung eines inländischen Sondervermögens auf ein anderes inländisches Sondervermögen kommt es weder auf der Ebene der Anleger noch auf der Ebene der beteiligten Sondervermögen zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, d.h. dieser Vorgang ist steuerneutral. Das Gleiche gilt für die Übertragung aller Vermögensgegenstände eines inländischen Sondervermögens auf eine inländische Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital oder ein Teilgesellschaftsvermögen einer inländischen Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital. Erhalten die Anleger des

übertragenden Sondervermögens eine im Verschmelzungsplan vorgesehene Barzahlung (§ 190 Abs. 2 Nr. 2 KAGB), ist diese wie eine Ausschüttung zu behandeln.

Automatischer Informationsaustausch in Steuersachen

Die Bedeutung des automatischen Austauschs von Informationen zur Bekämpfung von grenzüberschreitendem Steuerbetrug und grenzüberschreitender Steuerhinterziehung hat auf internationaler Ebene in den letzten Jahren stark zugenommen. Die OECD hat daher im Auftrag der G20 in 2014 einen globalen Standard für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten in Steuersachen veröffentlicht (Common Reporting Standard, im Folgenden „CRS“). Der CRS wurde von mehr als 90 Staaten (teilnehmende Staaten) im Wege eines multilateralen Abkommens vereinbart. Außerdem wurde er Ende 2014 mit der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 9. Dezember 2014 in die Richtlinie 2011/16/EU bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung integriert. Die teilnehmenden Staaten (alle Mitgliedstaaten der EU sowie etliche Drittstaaten) wenden den CRS grundsätzlich ab 2016 mit Meldepflichten ab 2017 an. Lediglich einzelnen Staaten (z.B. Österreich und der Schweiz) wird es gestattet, den CRS ein Jahr später anzuwenden. Deutschland hat den CRS mit dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz vom 21. Dezember 2015 in deutsches Recht umgesetzt und wendet diesen ab 2016 an.

Mit dem CRS werden meldende Finanzinstitute (im Wesentlichen Kreditinstitute) dazu verpflichtet, bestimmte Informationen über ihre Kunden einzuholen. Handelt es sich bei den Kunden (natürliche Personen oder Rechtsträger) um in anderen teilnehmenden Staaten ansässige meldepflichtige Personen (dazu zählen nicht z.B. börsennotierte Kapitalgesellschaften oder Finanzinstitute), werden deren Konten und Depots als meldepflichtige Konten eingestuft. Die meldenden Finanzinstitute werden dann für jedes meldepflichtige Konto bestimmte Informationen an ihre Heimatsteuerbehörde übermitteln. Diese übermitteln die Informationen dann an die Heimatsteuerbehörde des Kunden.

Bei den zu übermittelnden Informationen handelt es sich im Wesentlichen um die persönlichen Daten des meldepflichtigen Kunden (Name; Anschrift; Steueridentifikationsnummer;

Geburtsdatum und Geburtsort (bei natürlichen Personen); Ansässigkeitsstaat) sowie um Informationen zu den Konten und Depots (z.B. Kontonummer; Kontosaldo oder Kontowert; Gesamtbruttobetrag der Erträge wie Zinsen, Dividenden oder Ausschüttungen von Investmentfonds; Gesamtbruttoerlöse aus der Veräußerung oder Rückgabe von Finanzvermögen (einschließlich Fondsanteilen)).

Konkret betroffen sind folglich meldepflichtige Anleger, die ein Konto und/oder Depot bei einem Kreditinstitut unterhalten, das in einem teilnehmenden Staat ansässig ist. Daher werden deutsche Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an das Bundeszentralamt für Steuern melden, das die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet. Entsprechend werden Kreditinstitute in anderen teilnehmenden Staaten Informationen über Anleger, die in Deutschland ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an das Bundeszentralamt für Steuern weiterleitet. Zuletzt ist es denkbar, dass in anderen teilnehmenden Staaten ansässige Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in wiederum anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet.

Rechtliche Hinweise

Diese steuerlichen Hinweise sollen einen Überblick über die steuerlichen Folgen der Fondsanlage vermitteln. Sie können nicht alle steuerlichen Aspekte behandeln, die sich aus der individuellen Situation des Anlegers ergeben können. Interessierten Anlegern empfehlen wir, sich durch einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Fondsinvestments beraten zu lassen.

Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerrechtliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerrechtlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2020

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,2 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln
und der Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squaire
Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 30. Juni 2021

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
Telefax: (0 69) 71 47 - 19 39
www.deka.de